

Presseinformation

Startschuss für das Projekt HyPaLa – Clean Mobility im Passauer Land

Zusammen mit dem Landkreis Passau und dem gesamten Konsortium startet GP JOULE CONNECT die Erstellung einer Machbarkeitsstudie zur Initiierung einer Wasserstoffwirtschaft für die Region

Reußenköge, 18. November 2022

Ein Workshop als Startschuss: Gemeinsam mit rund 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus der Region Passau und Umgebung fand eine erfolgreiche Auftaktveranstaltung zur HyExpert-Studie des Landkreises statt. GP JOULE CONNECT koordiniert und verantwortet die Erstellung einer umfassenden Machbarkeitsstudie zur Initiierung einer Wasserstoffwirtschaft für die Region.

Der Landkreis Passau hat im Sommer den Zuschlag als HyExpert-Region erhalten. Im Rahmen des Förderprogramms „HyLand - Wasserstoffregionen in Deutschland“ als Teil des Nationalen Innovationsprogramms Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie werden Akteure motiviert, Konzepte mit Bezug zu Wasserstoff zu initiieren, zu planen und umzusetzen. Ziel der HyExpert-Projekte ist es, die Potentiale von Wasserstoff deutschlandweit zu entdecken und umzusetzen.

Im Rahmen der Passauer Machbarkeitsstudie werden dafür relevante Stakeholder identifiziert und Akteure aus Industrie, Forschung und Politik einbezogen. Darüber hinaus werden Produktions- und Beschaffungsmöglichkeiten von grünem Wasserstoff im Landkreis Passau geprüft und Abnahme- und Verbrauchspotenziale von Wasserstoff in der Region festgestellt.

Durchgeführt wird die Studie von dem Konsortium bestehend aus der Beratungsabteilung der GP JOULE CONNECT, CENTOURIS als Institut der Universität Passau, endura kommunal GmbH sowie der EMCEL GmbH. „Mit dem Vorhaben setzen wir als Landkreis Maßstäbe und bauen unsere Position als Vorreiter in Sachen Klimaschutz in der Region weiter aus. Durch die Einbindung von regionalen Unternehmen und die Aktivierung der Potenziale unserer Region, wollen wir den Landkreis Passau zu einer Modellregion für grünen Wasserstoff transformieren“, fasst Landrat Kneidinger das Ziel des Projekts zusammen.

Nun wurde im Rahmen einer großen Auftaktveranstaltung der Startschuss für die umfangreiche und ein Jahr laufende Machbarkeitsstudie gegeben. Nach einem Grußwort von Landrat Raimund Kneidinger folgten Impulsvorträge zum Thema Wasserstoff. Alexander Gehling von der NOW GmbH stellte die Wasserstoffstrategie des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr vor. Lorenz Maier vom Energieversorger MaierKorduletsch, Professor Dr. Raimund Brotsack von der TH Deggendorf und Peter Eiler von der Verbund AG schilderten Potenziale zur Etablierung einer lokalen Wasserstoffwirtschaft und klärten über die Anforderungen des Energieträgers Wasserstoff auf. Anschließend bekamen die geladenen Gäste die Chance, erste Impulse und Ergebnisse der Studie mitzugestalten.

Mehr Informationen über HyPaLa finden Sie auf der Projektwebsite: www.hypala-passau.de.

Über GP JOULE

2009 mit der Überzeugung gegründet, dass 100 Prozent erneuerbare Energieversorgung machbar ist, ist GP JOULE heute ein System-Anbieter für integrierte Energielösungen aus Sonne, Wind und Biomasse sowie ein Partner auf Versorgungsebene für Strom, Wärme, Wasserstoff sowie Elektromobilität. GP JOULE ist damit ein Pionierunternehmen der Sektorenkopplung. Für die mittelständische Unternehmensgruppe arbeiten rund 400 Menschen in Deutschland, Europa und Nordamerika. GP JOULE ist Träger des Umweltpreises der Wirtschaft Schleswig-Holstein 2019 und des German Renewables Award 2020.

GP JOULE CONNECT, Mitglied der GP JOULE Gruppe, ist ein führendes Systemhaus für die neue Mobilität auf Basis der erneuerbaren Energien. GP JOULE CONNECT plant, realisiert und betreibt Infrastrukturen rund um die Kernprodukte Consulting, Ladeinfrastruktur, Sharen/ Pools, Lade- und Energiemanagement, Mobilitätsstationen und Carports. Ein großes Ladenetz sowie digitale Plattformen und Tools komplettieren das Angebot und ermöglichen den Kunden die rasche, sichere Umsetzung von praxisnahen, wirtschaftlichen Lösungen.

Bilder



Im Modell: Die Nutzung von grünem Wasserstoff aus erneuerbaren Energien in der Mobilität. **Bildrechte:** GP JOULE, zur honorarfreien Verwendung im Zusammenhang mit der Berichterstattung zur Auftaktveranstaltung von HyPaLa.

Pressekontakt

Jörn Kruse
Unternehmenskommunikation
GP JOULE Gruppe
j.kruse@gp-joule.de
Tel. +49 (0) 4671-6074-213
Mobil +49 (0) 160-1540265